



## Erste Pole Position für Lucas di Grassi

Streckentemperatur: 32,0 °C  
Luft: 25,3 °C

**Lucas di Grassi (Manor Motorsport, Dallara-Mercedes, 1:17,781 min)** hat sich am Samstagmorgen im MOTOPARK Oschersleben seine erste Pole Position in der Formel 3 Euro Serie gesichert. Der Brasilianer war 0,172 Sekunden schneller als sein Teamkollege Paul di Resta (Manor Motorsport, Dallara-Mercedes, 1:17,953 min), der Platz Zwei im Qualifying zum neunten Saisonrennen belegte. Der Führende der Gesamtwertung, Lewis Hamilton (ASM F3, Dallara-Mercedes, 1:18,207 min), wird das Rennen am Samstag über 22 Runden und 80,604 Kilometer hinter Adrian Sutil (ASM F3, Dallara-Mercedes, 1:18,133 min) von Rang vier aus aufnehmen.

Lucas di Grassi bestätigte mit seiner Pole Position die gute Form des bisherigen Wochenendes. Bereits bei den Testfahrten am Donnerstag war der Brasilianer Zweitschnellster. Das Ergebnis wiederholte er im gestrigen Qualifying, heute gelang ihm dann der Sprung auf die Pole Position. Nicht ganz so dominant wie im Verlauf der Saison ist Lewis Hamilton in Oschersleben. Adrian Sutil verdrängte den Briten in der letzten Minute vom dritten Startplatz. Erst zum zweiten Mal in dieser Saison wird der Führende der Formel 3 Euro Serie nicht aus der ersten Startreihe ins Rennen gehen. Sebastian Vettel (Mücke Motorsport, Dallara-Mercedes, 1:18,433 min) belegte nach 30 Qualifying-Minuten den fünften Rang. Der Heppenheimer nach seinem sechsten Platz gestern erneut bester Rookie. Die beiden Rennen an diesem Wochenende werden ohne Ross Zwolsman (Ross Zwolsman, Dallara-Opel) stattfinden. Der Niederländer reiste bereits am gestrigen Freitag wegen familiärer Probleme ab.

**Lucas di Grassi (Manor Motorsport):** „Ich bin sehr glücklich über meine erste Pole Position in der Formel 3 Euro Serie. Insgesamt lief das Qualifying heute gut, es gab wenig gelbe Flaggen und so konnte ich viele schnelle Runden fahren. Ein vorderer Startplatz ist hier sehr wichtig, denn Überholen ist fast unmöglich.“

**Paul di Resta (Manor Motorsport):** „Ich hatte ein gutes Qualifying. Wir haben von gestern auf heute einige Änderungen am Auto vorgenommen, die haben sich ausgezahlt.“

**Adrian Sutil (ASM F3):** „Heute lief es schon wesentlich besser als gestern. Es hat bis zur letzten Minute gedauert, ehe ich endlich eine freie Runde hatte. Da waren die Reifen aber schon nicht mehr so gut wie zu Beginn. Schade, denn die Pole Position wäre heute möglich gewesen.“

### Formula 3 Euro Series

Press- & Public Relations

ITR e.V.

Kay-Oliver Langendorff

Blumenstraße 4

D-65189 Wiesbaden

Tel +49(0)611/34 1177-0

Fax +49(0)611/34 1177-7

Mobil +49(0)172/1032332

media@f3euroseries.com

www.f3euroseries.com/media